Mörlenbacher Gemeinde-Rundschau

Kostenloses unabhängiges Anzeigenblatt



40. Jahrgang Nr. 9 - 7.5.2020

für die Gemeinde Mörlenbach und die Ortsteile Weiher - Bonsweiher - Ober-Mumbach - Vöckelsbach - Juhöhe - Ober-Liebersbach



Impressum

9. Ausgabe 2020 973. Gesamtausgabe Die MGR ist eine Zeitung für die Großgemeinde Mörlenbach. Sie erscheint 14-tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Zustellungsort ist die Grundstücksgrenze. Ein Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Auflage: 4.900

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und die Anzeigen:

Mörlenbacher Gemeinde-Rundschau, Regine Steinmaus,

Tel. 06209/266010, Fax 06209-26601-1110, gültige Preisliste von 10/14 e-mail: info@gemeinde-rundschau.de; www.gemeinde-rundschau.de Bildquellen: MGR, Privat, AdobeStock

Für unverlangt zugesandte Manuskripte keine Gewähr. Sinnwahrende Kürzungen vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Druck: Steinmaus Druck, Fichtenstr. 5, 69509 Mörlenbach Unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag von 8.00-12.00 Uhr u. 14.00-17.00 Uhr 8.00-12.00 Uhr Freitag von

Die nächste Ausgabe der MGR erscheint am: 22.5.2020 Redaktionsschluss für alle Anzeigen und Texte: 14.5.2020, 12.00 Uhr

Danke

Vor Monaten hatte ich mir meinen 70. Geburtstag noch etwas anders vorgestellt. Dass dieser 17. April kein normaler Tag blieb, sorgten die herzlichen Glückwünsche über Telefon, Internet und Karten: auch die vielen Geschenke von Freunden und Vereinen, die vor der Haustür abgestellt wurden.

Besonderer Dank meiner kleinen Familie, den Verwandten. An Dr. Michael Meister - MdB-Kreisvorsitzender, Birgit Heitland vom Hessischen Landtag. Aus Mörlenbach Rainer Jäger - CDU Gemeindeverbandsvorsitzender und der CDU Fraktion. Ehrenbürgermeister Lothar Knopf und Freunde vom Ortsbeirat Ober-Mumbach. Den Vereinen Weihklinger Buben, dem Akkordeon Club Ober-Mumbach und der SKG Ober-Mumbach.

Auch allen Freunden und Bekannten, die mir an diesem Tag viel Glück und Gesundheit gewünscht haben.

Klaus Zopf

Geisenbach, im April 2020

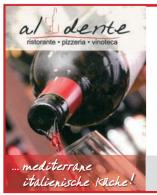
Radtouren und Wanderungen des **OWK Mörlenbach in Zeiten des Virus**

Mörlenbach(ied)Außergewöhnliche Ereignisse erfordern entsprechende Ideen und Handlungen. Durch das allgemeine Verbot der Gruppenbildung entstand die Frage, wie kann der OWK Mörlenbach trotz Corona-Krise weiterhin dem Wandern und Radfahren frönen. So entstand bei Vorstand und den Abteilungsleitern der Ortsgruppe folgender Plan für die Aktiven des Klubs:

Für die Radtourfreunde: Ab dem 28.04. können die Aktiven des Dienstagabend-Radlertreffs einzeln oder zu zweit, selbständig über die Woche verteilt, eine von den Radtour-Leitern empfohlene Route durchführen. Die Eröffnungstour, so die Empfehlung, wird zum Weinheimer Waidsee und wieder zurück nach Mörlenbach führen. Die Teilnehmer melden dann jeweils die Kilometerleistung an die Vorsitzende Hedi Schmidt.

Für die Wanderfreunde: Ab Mai haben Wanderfreunde des Klubs die Möglichkeit, zweimal im Monat einzeln oder paarweise, eine an Zeitpunkt, Streckenlänge und Zielort beliebige Wanderung durchzuführen. Auch hier sollten die Teilnehmer ihre Kilometer-Leistung an die Vorsitzende melden, die dann am Ende des Jahres allen Teilnehmern eine "Urkunde" über ihre Leistung ausstellen wird.

Informationen auch auf der Klub-Homepage www.owk-moerlenbach.de



Zur Zeit bieten wir alle Gerichte zum Abholen:

Dienstag bis Sonntag von 12.00 bis 21.00 Uhr Montag von 18.00 bis 21.00 Uhr

> Unsere **Speisekarte** finden Sie unter:

ristorante-aldente.com

Hauptstraße 51, 69509 Weiher Telefon: 06209 2489951



Fichtenstraße 5 • 69509 Mörlenbach • www.steinmaus-druck.de

Wir öffnen die Kleiderkammer wieder!

Das DRK Mörlenbach wird am 07.05.2020 mit den entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen die Kleiderkammer für die Bevölkerung wieder öffnen.

Hierbei müssen wir die Hygienestandards einhalten, um Sie und uns bestmöglich zu schützen. Es können sich immer nur 2 Personen gleichzeitig in der Kleiderkammer aufhalten, um den Sicherheitsabstand zu gewährleisten. Bitte kommen Sie einzeln, nicht in Familien und ohne Kinder.

Außerdem bitten wir Sie, ausreichend Zeit einzuplanen. Der Wartebereich wird nach außerhalb der Kleiderkammer verlegt. Sollten Sie warten müssen, halten Sie bitte Abstand. Beim Betreten der Kleiderkammer sind folgende Sicherheitsmaßnahmen zu beachten: Händedesinfektion, Tragen von Mund-Nasen-Schutz und Abstand halten!!! Während der Öffnungszeiten können wir keine Spenden annehmen, da der Sicherheitsabstand nicht gewährleistet werden kann!

Für die Kleiderspenden nutzen Sie bitte weiterhin die an der Kleiderkammer stehenden Container. Für andere Warenspenden bitten wir um vorherige telefonische Abstimmung: Frau Stief 06209/3354 oder Frau Walkhoff 06209/7974343.

Die geplanten Öffnungstage sind 7. Mai, 9. Mai, 14. Mai, 15, Mai 28. Mai 29. Mai donnerstags und freitags von 15.00-18.00 Uhr und samstags von 10.00 - 12.00 Uhr.

Wir hoffen alle darauf, dass sich die Situation bald ändert und wir wieder zur Normalität zurückkehren können.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Familie Klumb

Ihr Kleiderkammerteam DRK Mörlenbach



www.zum-lamm-zotzenbch.de



Ich wollt so gern noch bleiben und lass Euch doch allein. Lasst mich in stillen Stunden noch oftmals bei Euch sein.

Nachdem wir von meinem lieben Mann, unserem Vater. Schwiegervater und Opa

Edmund Schilling

Abschied genommen haben, möchten wir uns für die vielen lieben Worte und Karten sowie Geldzuwendungen auf das Herzlichste bedanken.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Diakon Martin Huber für die persönliche Trauerfeier
- dem Bestattungsunternehmen Reiner Ehmann für die liebevolle Betreuung in dieser schweren Zeit
- dem Elferrat der Mörlenbacher Wasserschnecken sowie dem Fastnachtsteam, den Sargträgern und der Kolpingsfamilie
- der Arztpraxis Schilling
- der Firma Naturin

Mörlenbach, im April 2020

In stiller Trauer: Brigitte Schilling mit Familie



Peter hat seine letzte Reise in die andere Welt angetreten.



Peter Vogelsgesang

* 09.11.55 † 06.04.20

Alles, alles Liebe deine Ursula mit Peter und Michael

Vielen Dank

an Freunde, Bekannte und Verwandte für die tröstenden Worte und Zuwendungen.

- dem Praxis-Team Dr. Winkler
- dem Serviceteam Odenwald mobil
- dem Palliativ-Team Bergstraße
- dem Bestattungsinstitut Ehmann

Weiher, im April 2020

Mörlenbach 06209/4268 Oltank-Reinigung vom Fachbetrieb in Ihrer Nähe. Demontage und Montage von Heizöltanks. Einbau von Leckschutzauskleidungen. TÜV-Abnahme für alle Tankanlagen.

Nachruf

Heinz Liebermann, der bekannte Buckelapotheker aus unserer Partnergemeinde Großbreitenbach/ Thür. ist am 15. April 2020 nach kurzer schwerer Krankheit und doch unerwartet mit 66 Jahren ver-

Als Heimatforscher hat er sich sein Leben lang mit der Geschichte seiner Heimat, dem Olitätengewerbe beschäftigt, geforscht, Bücher geschrieben und sich außerdem für die Städtepartnerschaft mit Mörlenbach und seinen Ortsteilen Klein- und Großbreitenbach eingesetzt. Gemeinsam mit Eugen Weber, vom Mörlenbacher Heimatund Kulturverein Klein-Breitenbach hat er auch den Verein Breitenbachs Europas begründet und lange Zeit im Vorstand gewirkt. Den Großbreitenbacher Kram- und Kräutermarkt, hat er seit 30 Jahren als Vorsitzender des Olitätenvereins mit gestaltet und geprägt. Vielen Mörlenbachern ist er von Besuchen hier und Gegenbesuchen dort bekannt. Mit der Kiepe auf dem Rücken und dem Wanderstock in der Hand bereicherte er so manche Veranstaltung.

Im vergangenen Herbst begann sein wohlverdienter Ruhestand und er hatte sich noch viel vorgenommen.

Schade, lieber Heinz, doch jetzt kommst du wirklich zur Ruhe. Viele, sehr viele Menschen werden dich vermissen und über die Lücke, die durch dein Ableben entsteht werden viel Kräuter wachsen müssen. Ruhe in Frieden.



Bestattungen

"Wir sind Partnerbetrieb - Deutsches Institut für Bestattungskultur"

Am Anfang eines neuen Weges
steht der würdevolle Abschied Erd-, Feuer- und See- Bestattungen Natur-Bestattungen Anonyme Bestattungen

Erledigung aller Formalitäten Überführung In- und Ausland

Bestattungsvorsorge

Reiner Ehmann Bonsweiherer Straße 5 69509 Mörlenbach Telefon: 06209 - 798923 Mobil: 01577 - 1703000



Virtuelle Singstunde des kath. Kirchenchores ..Cäcilia" Mörlenbach

Die Proben des katholischen Kirchenchors "Cäcilia" Mörlenbach haben einen festen Platz im Terminkalender der Sängerinnen und Sänger. Seit Beginn der Corona-Beschränkungen sind keine Gruppenaktivitäten und ein Zusammentreffen des Chors mit ihren Dirigentinnen Rosemarie und Sophia Brumby möglich.

Dennoch bleibt es wichtig, die Stimmen der SängerInnen zu trainieren, die Chorsätze zu memorieren und die Chorgemeinschaft zu pflegen. Die beiden kreativen Musikerinnen haben eine Lösung gefunden, wie in der langen Singpause geübt und Neues einstudiert werden kann. damit bei Wiederöffnung der Kirchen schöner Gesang alle GottesdienstbesucherInnen erfreuen kann.

Die digitale Welt macht es möglich, gemeinsam und doch alleine zu proben. Pünktlich zu der normalen Singstundenzeit kommt seit 25. März regelmäßig der Aufruf zum Einschalten von Handy oder PC und die Einladung zum Mitsingen. Die Chorleiterinnen haben die Chorstücke aufgenommen und stellen diese online über das Internet zur Verfügung, so dass jede Stimmlage auch mehrmals hintereinander ihre Melodie üben kann. Natürlich darf zum Beginn der Proben auch das Einsingen nicht fehlen. Mit den gewohnten Hilfestellungen

kommt es den SängerInnen manchmal so vor, als könnten die Chorleiterinnen mithören und gleich auf Stärken und Schwächen hinweisen. Das verblüfft immer wieder und zeigt, wie gut die Chorleiterinnen ihren Chor kennen. Am Ende der einzelnen Stimmproben für jede Stimmlage werden die SängerInnen aufgefordert, ihre Stimme zum aufgenommenen Gesamtchorsatz zu singen. SängerInnen beschreiben, sie hätten das Gefühl, man würde wie sonst gemeinsam im Probenraum oder auf der Empore in der Kirche stehen.

Vorstandsmitglied Maria K. findet es eine geniale Idee, die sonst singfreie Zeit gut auszunutzen, damit nach der durch Corona erzwungenen Pause die Musik und der Gesang wieder in der Kirche in Mörlenbach erklingen kann. Dieses Projekt "virtuelle Chorprobe" ist sicher eine Herausforderung, es macht jedoch so viel Freude, dass man sich vorstellen kann, nach der Corona-Zeit dieses digitale Angebot bei Bedarf als Ergänzung zusätzlich zu den regulären Proben einzusetzen.

Im Namen des Chors sagt Maria K.: "Ein großes Dankeschön den Chorleiterinnen Rosemarie und Sophia Brumby".

Der katholische Kirchenchor Cäcilia ist der älteste Verein Mörlenbachs und probt normalerweise immer Mittwochabends im Pfarr- und Jugendheim.







Wir erweitern unseren Fuhrpark:

Wir suchen:

LKW-Fahrer Klasse C und CE mit Eintrag 95 zur Auslieferung von Baustoffen im Umkreis von 200 km Tagestouren

Teilzeit auf 450€ Basis - Festeinstellung

Bei uns kann man auch einen 3,5 to-Transporter mieten für Umzüge, und Transporte aller Art.

06209-795080

Mörlenbach, Industriestr. 3, www.keil-moerlenbach.de



Ihre Gemeindeverwaltung Mörlenbach informiert:

Internet: www.moerlenbach.de Bürgertelefon: 808-88

Erreichbarkeit des Rathauses

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

angesichts der Corona-Pandemie ist das Rathaus bis auf Weiteres eingeschränkt für Publikumsverkehr erreichbar. Alle Verwaltungsleistungen sind nach wie vor erhältlich. Seit 4.Mai erreichen Sie uns wie folgt:

Bitte beachten Sie die bundesweit beschlossenen Maßnahmen:

- soziale Kontakte so weit wie möglich reduzieren. Mehr als zwei Menschen dürfen sich nicht zusammen treffen - es sei denn, es sind Angehörige aus dem gemeinsamen Haushalt.
- Mindestabstand im öffentlichen Raum von mindestens 1,50 m
- Hygienevorschriften einhalten und wirksame Schutzmaßnahmen umsetzen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Wir bitten um Beachtung folgender Hinweise.



Setzen Sie sich telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.

Alle Verwaltungsleistungen werden erbracht.

Bitte wählen Sie die 115.

www.moerlenbach.de

Hier finden Sie alle Kontaktdaten.



Für Sachverhalte die **zwingend** einen persönlichen Kontakt erfordern, vereinbaren Sie bitte einen Termin.



Für **dringende** Angelegenheiten ist das Rathaus, unter Berücksichtigung aller Schutzmaßnahmen, zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Durch gegenseitige Rücksichtnahme schützen wir unser aller Gesundheit. Vielen Dank dafür!



Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz

Mörlenbach





Komplettbad aus einer Hand • Fugenlos

Waldstraße 10 69509 Mörlenbach 06209-1542



www.bäderstudio-öhlenschläger.de

NEU beim Bäderstudio Öhlenschläger: Außen-Whirlpools für das ganze Jahr

Gerade jetzt gewinnen die eigenen 4 Wände eine ganz neue Bedeutung!

Dieter Öhlenschläger weiß, dass immer mehr Menschen die entspannende und wohltuende Wirkung die ein Whirlpool auf Körper und Seele hat, zu schätzen wissen. Aus diesem Grund hat er sich dazu entschlossen, die Pools der Marke sunspa in sein Sortiment mit aufzunehmen. Verschiedene Pools stehen zur Auswahl und es kann Probe "gewhirlt" werden.

Der Aufenthalt in einem Whirlpool garantiert ultimative Entspannung und Wohlbefinden. Die Marke Sunspa hat sich in den letzten Jahren Dank einer unübertroffenen und vielseitigen Produktpalette zu einem der grössten Whirlpool Vertriebe in der Whirlpool Branche gemausert.

Einen Whirlpool im Garten oder im Haus zu haben ist wie eine eigene Wellness Oase. Dies wird sicherlich Ihr Lieblingsort, um nach einem stressigen Arbeitstag, intensivem Workout oder einfach mit Freunden und der Familie zu entspannen. Genießen Sie das warme Wasser und die Massage-Düsen Ihres eigenen Spas. Eine Oase der Entspannung, ein Vergnügen für jeden.

Herausragende Qualität Bei der Firma Öhlenschläger sind Sie an der richtigen Adresse, um gute Whirlpool Angebote zu erhalten. Sie erhalten günstige Preise für hochwertige Whirlpools und dazu einen sehr guten Service. Auch die Garantie auf die Whirlpools lässt Sie nicht im

Die Lieferung und Installation Ihres Whirlpools wird durch die Firma Öhlenschläger durchgeführt.



Öffnu gszeiten:

Di - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Laudenbacherstr. 1a 69509 Mörlenbach-Bonsweiher

Tel.: (06209) 79 88 35

Sehr geehrte Kunden,

lt. der neuesten Beschlüsse seitens der Bundesregierung darf ich am Dienstag, den 5.5.2020 wieder für meine Kundschaft öffnen. Hierzu sind allerdings einige Dinge zu beachten:

- Termine nur telefonisch und nach Vereinbarung möglich
- Nicht mehr als 2 Kunden im Salon erlaubt
- Bitte keine Zweitperson als Begleitung mitbringen, es sei denn, beide nehmen eine Dienstleitung in Anspruch
- Sollten Sie Erkältungssymptome wie Husten, Schnupfen oder gar Fieber aufweisen bitte ich darum, den Termin rechtzeitig
- Beim Eintreten in den Salon bitte die Hände desinfizieren und Mundschutz aufsetzen. Dieser kann bei Vergessen gegen einen kleinen Aufpreis bei mir erworben werden. Ohne Mundschutz leider kein Einlass!
- Jeder Kunde bekommt VORHER die Haare gewaschen, dies entscheide nicht ich, sondern die Schutzmaßnahmen geben es vor.
- Kartenzahlung ist während der Coronakrise bevorzugt
- Falls es zu terminlichen Verzögerungen durch die Desinfektionsmaßnahmen zwischen jedem Kunden kommt bitte ich Sie, einen Moment vor der Tür zu warten.

Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Verständnis. # staysafe **Stefanie Schlemmer**



- ✓ Lieferservice und Anschluss ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9 Rheinstraße 36

69469 Weinheim Heidelberger Str. 53 69483 Wald-Michelbach Tel.: 06207 - 82823 64625 Bensheim

Tel.: 06201 - 962520

Tel.: 06251 - 7057721

8 E

CDU Mörlenbach sagt Danke!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir alle sind zur Zeit in unserer Bewegungsfreiheit stark eingeschränkt. Veranstaltungen, Sitzungen und Zusammenkünfte jeder Art sind derzeit nicht möglich. Wir hoffen, dass das nach und nach wieder möglich sein kann. Bis dahin ist von uns allen Disziplin und Rücksichtnahme gefordert.

Viele in unserer Gemeinde und im Kreis halten das öffentliche Leben und die allgemeine Versorgung aufrecht.

Das sind die Ärzte und das medizinische Personal, die Pflegekräfte in den Seniorenheimen, die Apotheken, die Einkaufsmärkte, die Müllabfuhr, die Postzusteller, der Bauhof und die Rathausbediensteten und, und, und.....!

Wir, die CDU Mörlenbach sagen allen dafür auf diesem Weg HERZLICHEN DANK!

Danken möchten wir auch allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Disziplin und die Einhaltung der Beschränkungen.

Wir wünschen Ihnen allen weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund. Den infizierten Personen wünschen wir eine baldige Genesuna.

Tipps und News für Katzenhalter

Im Moment kursieren vielerlei Halbwahrheiten und Gerüchte rund um die Übertragbarkeit des neuen Coronavirus auf und durch Katzen. Nun hat sich ein veterinärmedizinisches Expertengremium dazu geäußert und Leitlinien erlassen, worauf Katzenhalter im Umgang mit ihrem Liebling in Zeiten der Pandemie achten sollten.

Doch zunächst die Fakten: Es ist bisher kein Fall bekannt, in dem eine Katze einen Menschen infiziert hat. Katzen können im Einzelfall allerdings selbst am neuen Virus erkranken und zeigen dann soweit bisher beobachtet werden konnte - keine oder nur milde Symptome. Auch Infektionen von Tier zu Tier konnten bisher nicht nachgewiesen werden.

Aus diesen Umständen ziehen Fachleute folgende Schlüsse und sprechen in diesem Zusammenhang daraus resultierende Empfeh-

An Corona erkrankte Personen sollten nicht eng mit ihren Haustieren kuscheln. So soll vermieden werden, dass der Mensch das Tier infiziert. Außerdem wird Corona-Patienten geraten, sich vor dem Befüllen des Fressnapfes oder der Reinigung der Katzentoilette gründlich die Hände zu waschen, um eine Übertragung auf ihre Katze zu vermeiden. Gemeinsames Schlafen im Bett oder auf dem Sofa ist aus gegebenem Anlass aktuell nicht empfehlenswert. Der wichtigste Punkt, der allerdings nur unter tierischem Protest umzusetzen sein wird: Katzen von Corona-Patienten sollte kein Freigang gestattet werden. Denn theoretisch wäre denkbar, dass sie als mechanischer Vektor, also als Überträger von Viren, die im Fell hängen, fungieren und so zur Ausbreitung der Erkrankung beitragen.

In der Summe ist festzustellen, dass Kätzen nach bisherigem Kenntnisstand keine Rolle im Seuchengeschehen bilden oder wenn überhaupt, dann nur eine sehr untergeordnete. Hunde sind sogar noch besser dran. Das Virus scheint ihnen zumindest bis zum heutigen Tag gar nichts anhaben zu können.

Corona - harte Zeiten für Tier und Mensch

MGR zum Abholen

Sollten Sie einmal keine Gemeinde-Rundschau erhalten oder haben einen Aufkleber "Keine Werbung", können Sie diese an folgenden Stellen abholen:

Sparkasse Mörlenbach, Total-Tankstelle Mörlenbach, EDE-KA-Graulich Mörlenbach, Alldrink Mörlenbach Bäckerei Kadel Weiher, Metzgerei Beisel Bonsweiher,



VERSTOPFTE ROHRE?

Rohr- und Kanal-Service

Beseitigung von Verstopfungen aller Art - Hochdruckspülen Saugen - Orten - Fräsen - TV-Inspektion - Wartung Dichtheitsprüfung - Offene und grabenlose Kanalsanierung

Anruf kostenlos: 0800 - 0834926 Mörlenbach 06209 - 4926

Mehr als 30 Jahre Erfahrung = 24h Notdienst = www.buerner-rohreinigung.de



Hier wäre Ihre Kleinanzeige gelesen worden

Not-Lieferdienst für Tafelkunden im Weschnitztal und Überwald

Viele Menschen sind in den letzten Wochen von den Einschränkungen des täglichen Lebens betroffen. Besonders diejenigen, die schon vorher auf Unterstützung angewiesen waren, wie beispielsweise auf die Leistungen der Tafel Rimbach in der Trägerschaft des Diakonischen Werkes Bergstraße.

Diese Einrichtung hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedürftigen Menschen in der Ausgabestelle Lebensmittel bereit zu stellen. Dazu gehören Nahrungsmittel und Verbrauchsgüter für den täglichen Bedarf.

Normalerweise findet die Ausgabe zweimal wöchentlich in der Tafelausgabestelle statt. Nach den Sicherheitsvorkehrungen der letzten Wochen ist dies aber so nicht mehr möglich. Hinzu kommt, dass viele der rund 80 ehrenamtlichen Helfer der Tafel aus Altersgründen selbst zur Risikogruppe zählen und nur noch eingeschränkt tätig werden können. Es fehlte folglich an Helferinnen und Helfern für die Warenabholung bei den Lebensmittelspendern sowie für das Sortieren und Ausgeben der Lebensmittel. Von Beginn an hat sich die Lebensmitteltertinitiative foodsharing, mit der der Bundesverband der Tafel in Deutschland und das Diakonische Werk Bergstraße eine langjährige Kooperation unterhalten, bereit erklärt mit seinen jüngeren Mitstreitern die Abholung der Lebensmittel bei den Lebensmittelspendern für diese Aktion der Tafel Rimbach zu übernehmen. Dann kam als drittes Standbein der Fußball-Club Fürth ins Spiel und bot an, die Auslieferung der Waren an die Wohnorte zu übernehmen.

"Bei den Sportvereinen ruht der Spielbetrieb zurzeit ohnehin und es findet kein Training statt" berichtet Mark Lang vom Vorstand des Vereins. "Einige unserer Mitglieder sind auch berufsbedingt vorläufig zu Hause. Es bot sich also an, die Tafel Rimbach an dieser Stelle zu unterstützen. Gerade in unserem Verein sind der Zusammenhalt und das Miteinander sehr ausgeprägt. Uns ist es wichtig, dass man in schwierigen Zeiten zusammenhält und andere Menschen unterstützt."

Der FC Fürth brachte zudem noch zwei weitere Partner mit ins Spiel, deren Zusammenarbeit sich schon oft bewährt hat. Der Edeka-Markt Bylitza in Fürth und die Bäckerei Grimminger erklärten sich spontan bereit, mit Warenspenden zu unterstützen. So wurden die angelieferten Waren unter Mithilfe des FC Fürth in vorbereitete Kisten gepackt und für die Adressaten individuell zusammengestellt.

Für die Fußballer war es beeindruckend, hinter die Kulissen der Tafel Rimbach zu schauen, deren Arbeit ihnen in diesem Maße nicht bekannt war. "Die einwandfreie Ausstattung der Tafel, der vorbildliche Umgang mit Lebensmitteln und die gute Organisation lassen erkennen, dass hier viel Herzblut und Liebe drin steckt", so Mark Lang. So engagieren sich die Helferinnen und Helfer auch jetzt im Tafel-Homeoffice für diese Aktion.

Im Anschluss standen weitere Helfer des Vereins bereit, mit Schutzhandschuhen und Desinfektion ausgestattet, um die Kisten zu den Empfängern zu bringen. Die Fahrten erstreckten sich durch das ganze Weschnitztal und den Überwald. Die Übergabe erfolgte an der Haustür mit gebotenem Abstand. Aber die menschliche Nähe war dabei ungebrochen, denn die Freude und Dankbarkeit für die Unterstützung war deutlich zu spüren und die eine oder andere Freudenträne war nicht zu verbergen. Die Empfänger konnten eine komplette Kiste mit Lebensmitteln entgegennehmen, darüber hinaus waren aber auch beispielsweise Gebrauchsgüter wie Klopapier enthalten, das ja derzeit besonders gefragt ist. Auch ein Strauß bunter Frühlingsblumen durfte nicht fehlen, denn die Lieferung sollte nicht nur den Magen sondern auch das Herz erfreuen.

Einer der Empfänger drückte seine Gedanken, die sicher auch jeder der Helfer empfunden hat, mit einem knackigen Satz aus: "Es ist schön, wenn die Menschen zusammenhalten". Und wenn man



auch nur einen kleinen Teil dazu beiträgt, gilt das Motto "Statt über die Dunkelheit zu jammern, ist es besser, eine Kerze anzuzünden." Die Aktion soll in rund zwei Wochen ein weiteres Mal stattfinden und alle Helfer haben spontan auch hier wieder ihre Mitarbeit zugesagt.





Alles aus einer Hand!



. Dachdeckerei Spenglerei Zimmerei

Dachgebälk, Flachdächer, Dachumdeckungen, Carports, Neubauten, Gauben, Dachfenster, Gründächer, Kamin-Verkleidung, Bausätze, Asbestsanierung, Aufstockungen, Dachdämmung Fassadenverkleidung aus Metall oder Schiefer

64658 Fürth/Odw., Carl-Benz-Straße 12 www.zimmerleute.de 06253-5805



Fisch auf dem Wochenmarkt in Rimbach

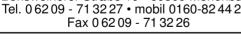
Der ASV Rimbach bietet beim Wochenmarkt, am 8. Mai, von 8.00 bis 13.00 Uhr auf dem Marktplatz in Rimbach wieder geräucherten Fisch (Forellen und norwegischen Lachs) an. Am überdachten Stand mit Ofen wird der ASV direkt auf Buchenholz räuchern. Die Forellen sind frisch aus Odenwälder Quellwasser gezogen. Bestellungen sind bei Edgar Hensel, Tel. 0173-3229623, Werner Windrich, Tel. 0152-27997354 und Klaus-A. Steinert, Tel. 06253/8232 möglich.



- → Maler- u. Tapezierarbeiten
- ➡ Kunstharz u. mineral. Putze
- Wollwärmeschutz
- --- Fassadenanstriche
- → Verlegung u. Reinigung von Teppichböden und vieles mehr!

Peter Unrath

Bonsweiherer Straße 10 • 69509 Mörlenbach Tel. 06209 - 713227 • mobil 0160-8244236





DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? Wir sind für Sie da.



0800 - 420 30 40

täglich von 8:00 - 20:00 Uhr



krebsinformationsdienst@dkfz.de



www.krebsinformationsdienst.de

Trauer mit Abstand

Beerdigungen in der Corona-Zeit

In der Corona-Krise herrscht Ausnahmezustand. Insbesondere für die Angehörigen und Freunde von Verstorbenen ist die Situation wegen der Kontaktbeschränkungen extrem bedrückend. Wie gehen die Pfarrerinnen und Pfarrer damit um? Eine Umfrage im Evangelischen Dekanat Bergstraße.

Holger Mett, Pfarrer in Hofheim, hat die erste "Corona-Tote" im Kreis Bergstraße beerdigt. Für ihn war es eine "Doppelbeerdigung". "Die Frau starb, ohne dass Familienangehörige sie zuvor im Krankenhaus besuchen konnten. Fünf Tage später starb ihr Mann an Herzversagen, obwohl er nach Auskunft der Angehörigen kerngesund war. Er starb wohl an gebrochenem Herzen", sagt Pfarrer Mett. Die Familie habe eine Quarantänezeit einhalten müssen, sodass er zunächst nur telefonisch Kontakt haben konnte. Danach hätte er sich mit der Familie im Gemeindehaus mit weitem Abstand voneinander treffen können. "Das verstorbene Ehepaar war im Fußballverein engagiert und unter normalen Verhältnissen wäre der Friedhof voller Trauergäste gewesen. Die mussten nun alle zu Hause bleiben. Bei der Trauerfeier durften nur 20 Personen anwesend sein." Es sei kaum vorstellbar, wie schwer das alles für die Familie sei. "Schon unter normalen Bedingungen ist Trauer ja der absolute Ausnahmezustand, aber unter den gegebenen Verhältnissen ist es unbegreiflich und völlig absurd", so Pfarrer Mett.

Ähnliche Erfahrungen hat Daniel Fritz, Pfarrer in Rimbach und Zotzenbach, gemacht. "Es ist eine seltsame Situation. Gerade in den dichtesten Momenten der Trauer, in der Trauerfeier oder am Grab. müssen die Menschen Abstand halten, wenn sie nicht in einem Haushalt leben. In diesen Momenten suchen und brauchen wir doch körperliche Nähe, die Hand, die mir mein Partner reicht, der Arm, der um mich gelegt wird, die Umarmung. Das alles fehlt sehr und es schmerzt zu sehen, dass Menschen ein elementares Bedürfnis unterdrücken müssen.

Für Pfarrerin Sabine Sauerwein von der Lukasgemeinde Lampertheim nehmen Trauergespräche und Beerdigungen derzeit einen besonderen Raum ein. "Es bedarf einer besonderen inneren Vorbereitung, so empfinde ich das, um die Angehörigen zu begleiten, um die Telefongespräche zu führen oder auch, um ein Treffen in geschütztem Rahmen zu ermöglichen. Auf dem Friedhof sind wir mit unserer ganzen seelsorgerlichen Kompetenz und Existenz gefragt. Hier können wir aber auch sehr viel geben und Trost spenden.

Die Pfarrerin und Pfarrer betonen übereinstimmend auch, dass es für die alten Menschen in den Heimen und Pflegeeinrichtungen eine sehr bittere Zeit sei. "Es tut im Herzen weh, dies mitzuerleben", sagt Sabine Sauerwein. Pfarrer Daniel Fritz berichtet, dass die Bewohner in dem Pflegeheim seines Pfarrbezirks völlig abgeschottet seien. "Geburtstagsgeschenke reiche ich den Pflegerinnen durch ein Fenster. Sie geben es dann weiter. Mit einer Bewohnerin konnte ich durchs Fenster sprechen." Telefonieren sei schwierig, weil die Alten oft schlecht hörten, sagt Pfarrer Mett. Computer und Handy hätten sie nicht. "Ich schreibe täglich eine Ermutigung zur Tageslosung oder einem geistlichen Stichwort und wir bringen die auch zu den Menschen ins Altenheim. Ich hoffe, so einige zu erreichen und ein bisschen zu helfen." Pfarrerin Horn plädiert zudem dafür, jetzt niemanden aus dem Blick verlieren. "Die Krise trifft diejenigen am härtesten, die bereits vorher mit schwierigen Lebensumständen zu kämpfen hatten. Ich wünsche mir, dass wir nach unseren Möglichkeiten die Organisationen unterstützen, die sich für ein menschenwürdiges Leben aller einsetzen."





Landrat Engelhardt für Befreiung von Gebühren während "Lock Down" Kreis Bergstraße (kb). "Wenn die Leistung nicht erbracht wird, muss man

Kreis Bergstraße (kb). "Wenn die Leistung nicht erbracht wird, muss man nicht zahlen", findet Landrat Christian Engelhardt. Was bei jedem Geschäft eigentlich ein Grundsatz ist, gilt nicht automatisch bei "Gebühren". Schulen und Betreuungseinrichtungen dürfen seit mehr als einem Monat von den meisten Kindern nicht betreten werden, denn Kindertagesstätten und Betreuungsangebote wurden vom Land Hessen im Zuge des Kampfs gegen die Ausbreitung des Coronavirus geschlossen beziehungsweise das Betreten untersagt.

Dass die Eltern eigentlich trotzdem zahlen müssen, liegt daran, dass es sich um Gebühren handelt: "Die Kosten für das Personal der Dienstleister laufen weiter. Und weil es sich um eine Gebühr handelt, dürfen wir nicht einfach so von uns aus darauf verzichten", erklärt Engelhardt. Der Bergsträßer Landrat empfindet diese Situation als äußerst unbefriedigend. "Das kann man niemandem erklären, warum er Gebühren zahlen soll, wenn die Leistung gar nicht zur Verfügung steht." Engelhardt sieht hier vor allem das Land in der Pflicht, den Kommunen durch eine vollständige Kostenübernahme zu ermöglichen, die Gebühr zu erlassen: Schließlich wurde die Nutzung aufgrund einer Verordnung des Landes untersagt. Monatlich geht es dabei alleine für den Kreis um Elternbeiträge von deut-

Monatlich geht es dabei alleine für den Kreis um Elternbeiträge von deutlich mehr als 500.000 Euro. Vermutlich werde vom Land erst nach dem "Lock Down" ein Resümee gezogen und eine abschließende Regelung zwischen Land, Kommunen und Landkreisen getroffen werden können. Beim Kreis müsse beispielsweise zudem der Kreistag über die Gebühren entscheiden. Das hatte der Kreis frühzeitig kommuniziert und den Eltern auch mitgeteilt, dass es im Fall eines nachträglichen Gebührenverzichts zu Rückerstattungen kommen werde, zunächst aber weitergezahlt werden könne.

Weil Engelhardt aber damit davon ausgeht, dass die wirtschaftlichen Folgen des Lock-Down mittlerweile auch einige Eltern erheblich beeinträchtigen, möchte er den Eltern auf anderem Weg entgegenkommen: "Wir wollen als Kreis ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst auf die Gebührenerhebung verzichten. Dies gilt für die Kinder bei der Tagespflege wie auch in der Schulkinderbetreuung. Stattdessen soll der Kreis in Vorlage treten und sowohl die Kindertagespflegepersonen weiterzahlen wie auch die Vertragspartner des Kreises in der Schülerbetreuung wie auch der Mittagsverpflegung." Entsprechende Vorlagen an die Gremien des Kreises seien bereits veranlasst.

Die Finanzierung der Kindertagespflege hat für die Erste Kreisbeigeordnete Diana Stolz, welche für das Jugendamt zuständig ist, eine besondere Bedeutung: "Die Tagespflegepersonen sind Selbstständige. Sie betreuen Kinder oftmals in ihren "eigenen 4 Wänden". Deshalb gab es bereits kurz nach Beginn des "Lock Downs" viele Rückfragen und bei einigen der Tagespflegepersonen auch Existenzangst. Wir arbeiten seit Jahren gut zusammen und wir brauchen diese engagierten Tageseltern auch in der Zukunft für die Betreuung der Kleinsten. Wir wollen daher die Weiterzahlung des Entgelts auch in Zukunft sicherstellen, als verlässlicher Partner!" Die kommunalen Spitzenverbände müssten mit dem Land eine gute Lösung hinsichtlich der Elternbeiträge finden, so Engelhardt. In der aktuellen, sehr dynamischen Situation sei jedoch sicher auch Zeit von Nöten, um auf Seiten der Akteure abschließende Vereinbarungen zu treffen. Anschließend könnte dann der Kreistag die entsprechenden Beschlüsse zu den Elternbeiträgen für den Landkreis treffen. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Kreis hätten sich in der täglichen Telefonkonferenz zudem darauf vereinbart, ebenfalls vergleichbar zu agieren, die Eltern zunächst vorläufig zu entlasten und dann abschließend zu entscheiden.



Frühjahrsputz im Überwald

Abtsteinach, Grasellenbach und Wald-Michelbach aktiv und putzen die beliebte Ausflugsregion heraus.

Auch bei der Zukunftsoffensive Überwald ist man optimistisch und blickt hoffnungsvoll auf die nächsten Monate.

In Abtsteinach überarbeitet Gabi Gerner aus dem Rathaus einige Wanderwege mit dem Odenwaldklub (OWK), dem Geopark und der ZKÜ. Dabei geht es ihr auch darum, den Verlauf von Wanderwegen und Mountainbikestrecken miteinander in Einklang zu bringen sowie auf Anregungen von Ortsbürgern und Grundstückseigentümern einzugehen. Die Ergebnisse fließen dann in die neue Faltkarte des Geoparks ein, die derzeit in Überarbeitung ist.

Hans Trumpfheller widmet sich der Infrastruktur in den umliegenden Wäldern seines Heimatortes Siedelsbrunn. Marode Hütten weichen modernen Ruheliegen oder werden von ihm fachmännisch saniert und sprichwörtlich in Stand gehalten. Am Kröttenbachtal und an der Schlehendelle können die Ausblicke nun liegend genossen werden, die Hütten am Rotzenberg und am Schwimmbadweg bieten wieder Schutz bei jeder Witterung. Grüne Energie bietet die Gaststätte Jägerslust hoffentlich bald wieder den Gästen, die mit Elektrofahrzeugen das beliebte Ausflugsziel in Gadern anfahren. Egal, ob auf zwei oder vier Rädern, die Eheleute Novotny-Kumpf investierten in eine umfangreiche, energetische Sanierung der Immobilie und bieten den gewonnen Solarstrom den Gästen zum Auftanken nach der Wiedereröffnung kostenlos an.

In und um Äschbach hat der Geopark vor-Ort Begleiter Theo Reichert etliche Wegweiser erneuert und ergänzt. Mit seinem Gespann transportiert er das notwendige Werkzeug, auch abseits der asphaltierten Ortslagen. Mit seinem Einsatz leistet er einen wichtigen Beitrag, dass Wanderer die Angebote des Audioguides vor Ort erreichen und digital abrufen können.

Kocherbach feiert in diesem Jahr sein 700-jähriges Jubiläum. Von der Gemeinde Wald-Michelbach wurde hierzu am Verbindungsweg zur Tromm eine Ruheliege aufgestellt, von der aus der Ort dem Betrachter idyllisch zu Füßen liegt. Gerhard Ader von Verein LUNA hat den Standort um die Ruheliege am Tag des Baums mit zwei Robinien ergänzt, die das Arrangement ideal ergänzen.

Der Kneipp-Kurort Gras-Ellenbach hat mit einem Bewegungsparcours und einem Spielplatz das Angebot um den Kurpark erweitert – leider sind diese Einrichtungen aufgrund der Verordnungen derzeit nicht betretbar. Der Kneipp-, Kur- und Verkehrsverein hat neben diesen Erweiterungen auch noch die Tretbecken in der Strieth und beim Siegfriedbrunnen vor der Nibelungenhalle gereinigt sowie am Hirtenhaus das Umfeld gärtnerisch gestaltet. Es folgen die Reinigung der beiden Tretbecken im Gassbachtal und an der Nibelungenhalle sowie die Installation des Bodentrampolins am Spielplatz des Kurparks sowie die jährliche Säuberungsaktion in der Ortsgemarkung. Im Laufe des Jahres wird auch ein neuer Lehrpfad eröffnet, der über die Entstehung und Bedeutung des Moores in der Strieth informiert. Kostenlose Informationen zu Freizeitangeboten im Überwald findet man unter www.ueberwald.eu und telefonisch unter 06207 94240 sowie per Email an info@ueberwald.eu





"Im Zweifel das Jugendamt einschalten" Kinderschutz während der Corona-Pandemie

Kreis Bergstraße (kb). Geschlossene Schulen und Kitas, Kontaktverbote, gestresste Familien: Von den drastischen Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie sind auch viele Kinder und Jugendliche im Kreis Bergstraße betroffen. Das Kreisjugendamt appelliert daher an Eltern, Angehörige und Nachbarn, beim Thema Kindeswohl genau hinzuschauen.

"Durch Home-Office und Home-Schooling verbringen Eltern und Kinder mehr Zeit miteinander. Auch wenn der Spagat zwischen Kinderbetreuung und gleichzeitigem Arbeiten vielerorts nicht immer ganz einfach ist, bietet die aktuelle Situation viele neue Möglichkeiten und schweißt viele Familien zusammen", weiß Landrat Christian Engelhardt. "Es kann aber auch passieren, dass gerade jetzt Konflikte schneller eskalieren. Durch die Doppelbelastung von Arbeit und Kinderbetreuung oder durch den finanziellen Druck, der aufgrund der aktuellen Lage entstehen kann. Auch dies sind alles Aspekte, die dazu führen können, dass Kinder unter Umständen Gewalt oder Verwahrlosung erleben", so die Jugend- und Gesundheitsdezernentin des Kreises Bergstraße, Diana Stolz. Ein besonderes Risiko gebe es dabei in Familien, in denen psychische Erkrankungen oder Suchtprobleme eine Rolle spielen. "Es ist mir daher sehr wichtig, dass alle wissen: Das Jugendamt ist auch jetzt voll erreichbar", betont Stolz. "Wir gehen jedem Hinweis einer möglichen Kindeswohlgefährdung nach", bekräftigt auch Kai Kuhnert, Leiter des hiesigen Jugendamtes.

Eltern, die von der aktuellen Situation überfordert sind oder Hilfe brauchen, können und sollten sich auch jetzt beim Jugendamt melden. Auch Kinder und Jugendliche, die Zuhause Schwierigkeiten haben, können sich beim Jugendamt melden – zum Beispiel bei den kreiseigenen Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche, den sogenannten "Erziehungsberatungsstellen". Diese befinden sich in Bensheim und Lampertheim, bieten aufgrund der Corona-Pandemie aktuell jedoch nur telefonische Beratung an. An diese Beratungsstellen können sich Eltern sowie Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Kreisgebiet wenden – nicht nur diejenigen, die in Lampertheim oder Bensheim wohnen. Die Mitarbeitenden der kreiseigenen Beratungsstellen unterliegen der Schweigepflicht. Zudem ist die Beratung kostenlos. Alternativ können sich Kinder, Jugendliche und Eltern auch an die "Nummer gegen Kummer" oder an die Erziehungsberatungsstelle der Caritas in Fürth wenden. Diese sind wie folgt zu erreichen:

Erziehungsberatungsstelle des Kreises Bergstraße (Bensheim): Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-17 Uhr; Fr: 9-12 Uhr; Telefon: 06251-846 060; E-Mail: jugendhilfe-eb-bensheim@kreis-bergstrasse.de Erziehungsberatungsstelle des Kreises Bergstraße (Lampertheim): Mo-Do: 9-12 Uhr und 14-16 Uhr; Fr: 9-12 Uhr; Telefon: 06206-910 411; E-Mail: jugendhilfe-eb-lampertheim@kreis-bergstrasse.de Nummer gegen Kummer (Kinder und Jugendliche):

Mo-Sa: 14-20 Uhr; Mo, Mi, Do: 10-12 Uhr; Telefon: 116 111 Nummer gegen Kummer (Eltern):

Mo-Fr: 9-17 Uhr; Di, Do: 10-12 Uhr; Telefon: 0800-111 0 550 Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (Fürth):

Mo-Do: 8-12 Uhr und 13:30-15:30 Uhr; Fr: 8-12 Uhr; Telefon: 06253-806 1540; E-Mail: eb@caritas-bergstrasse.de

Doch nicht nur für Kinder, Jugendliche und Eltern ist das Jugendamt der erste Ansprechpartner. Auch wer den Verdacht hat, dass Kinder leiden oder Angst vor ihren Eltern haben, kann und sollte sich beim Jugendamt melden. "Kreischende Kinder oder Geschwister, Getrampel auf dem Boden oder laute Musik in der Nachbarswohnung sind jedoch noch lange kein Hinweis auf eine Kindeswohlgefährdung. Wenn die Kinder selbst um Hilfe rufen oder die Eltern ,lch pack's nicht mehr' sagen, dann sollte man das Jugendamt einschalten -



oder außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendamtes die Polizei", macht Kuhnert deutlich. Es gebe Tag und Nacht einen Bereitschaftsdienst im Jugendamt, der im Notfall von der Polizei kontaktiert wür-

de, versichert Kuhnert.

Zudem gibt es seit dem 1. April eine neue wichtige Ansprechpartnerin in Sachen Kinderschutz im Jugendamt: Anna Lingenberg übernahm von Thorsten Sgodzai die Koordinationsstelle Kinderschutz. Für Lingenberg sind es herausfordernde Zeiten, in denen es noch mehr gilt, genau hinzuschauen. Notlagen müssten früh erkannt und ernst genommen werden.

Die neue Kinderschutzkoordinatorin will bei ihrer Arbeit auch Kontakte nach außen knüpfen, da sie auch für die Weiterentwicklung der bestehenden Konzeption und Qualitätsstandards zum Thema Kinderschutz in der Kreisverwaltung, deren strukturelle Vernetzung

sowie interdisziplinäre Kooperationen zuständig ist.

Die Corona-Pandemie stellt neben Familien auch das Jugendamt selbst vor neue Herausforderungen. "Entscheidend ist, dass der Kontakt zu Familien, die bereits vom Jugendamt betreut werden, nicht abreißt. Wo das Kindeswohl einmal in Gefahr war, gehen wir auch jetzt regelmäßig in die Familien, um sicherzustellen, dass es den Kindern gut geht", so Kuhnert. Um bei den Hausbesuchen die Infektionsgefahr möglichst gering zu halten, gehe das Jugendamt gemeinsam mit den freien Trägern der Jugendhilfe, auch neue Wege. So kämen verstärkt Telefon und Video-Chats zum Einsatz, Gespräche würden teils an der Fensterscheibe oder in der freien Natur geführt. Dennoch führt am Face-to-Face-Kontakt zum Kind kein Weg vorbei. Denn: "Das Wohl der Kinder hat für uns auch unter widrigen Umständen allerhöchste Priorität", betont Stolz.

Bislang sei allerdings noch unklar, ob die Corona-Krise zu deutlich mehr Notrufen beim Jugendamt führen. Üblicherweise sind es oft die Pädagoginnen und Pädagogen in Schulen und Kitas, die sich mit Verdachtsfällen im Jugendamt melden. Aber die sehen die Kin-

der und Jugendlichen aktuell ja noch nicht. Daher kommt auch den Nachbarn, den Verwandten und Bekannten sowie den Eltern eine noch wichtigere Rolle zu. "Wir alle sind gefragt und sollten hinschauen, aufmerk-sam sein und bei Bedarf tätig werden. Kinderschutz geht jeden etwas an." appelliert Stolz an jeden einzelnen.

Frauenarztpraxis Dr. Helga Walter-Vitek

Auf der Aue 9 69488 Birkenau Tel.: 06201-7832152

Termine nach Vereinbarung

Mörlenbach - Bonsweiher - Weiher Reisen - Birkenau - Nieder-Liebersbach

Grabpflege für's ganze Jahr

Eine Tätigkeit, die große Verantwortung mit sich bringt. Da ich durch eigene Erfahrung weiß, was es bedeutet, einen geliebten Menschen zu verlieren, bin ich mit ganzem Herzen bei dieser Tätigkeit dabei.

Es wäre mir eine Freude, Ihr Grab pflegen zu dürfen.

Günther Walter

Stettiner Str. 12 a · 69509 Mörlenbach / Bonsweiher Tel. 06209 / 796517 · Handy: 0174/5844214

Grabaufbau (nach Beerdigung) und Grabgestaltung



Kleinanzeigen

Wer ließe ruhigen, sauberen, gewissenhaften Naturfreund gelegentlich auf seiner Wiese zelten? Tel.-Nr.: 015254057952

Zvk.: Kinderhochbett Fichte Massive mit Leiter und Rost für 75,-; Tel.-Nr.: 79215

Zuverlässige Reinigungskraft in Privathauhalt Mörlenbach Mitte für 4 h / Woche gesucht. Tel.-Nr.: 79215

Ganzjahresreifen Zvk.: 4 Ganzjahresreifen 205/60 /16, Michelin + Good Year, neuwertig, ohne Felgen. 100,-; Tel.-Nr.: 01706252719

Alle Schnäpse dieser Welt, Internat. Buch d. flüssigen Genüsse-Sachbuch gegen 1 Kiste Wasser medium zu tauschen. Tel.-Nr.: 712 812

Zvk.: Pedaltrainer (Rehaforum Medical) m. Diditalanzeige 5,-; Tel.-Nr.: 712812

Zvm: Betreutes Wohnen Mö.: 2 ZKB, 1 Balk., 61,5 qm, Keller, 1. OG, 696,- +NK + KT, ab sofort. Tel. 017697500822

Brennholz (Fichte) bis 25 Fm selbstschlagen o. geschlagen in OLie abzug. Preis nach Abspr. Tel. 794613

Triumph Da. -und He.-Touring-Fahrräder 7 Gang schwarz in sehr gutem Zustand 350,- VHB. Tel.-Nr.: 2091888

Zvk.: highbord l.b.t. 140cm 45 cm 45 cm; 50,-; Tel.-Nr.: 7974

Su. günst. Raum ab ca. 40 qm m. Heizung/WC, z.B. in Gewerbeanw., Hof o.ä., als Studio/ Prober. z. langfr. Miete. Tel.-Nr.: 0174 2982999

Suche rüstigen Renter/in für gel. Hilfe im Garten und evtl. auch für kleinere Arbeiten am Haus (z.B.Heckenrückschnitt, kl. Reparaturen etc.) Stundenlohn nach Vereinbarung. Tel: 0160-4017946

Suche Putzhilfe für 3 Std/Wo. Stundenlohn nach Vereinbarung. Tel: 0160-4017946

Wer braucht Brennholz? Kann kostenlos abgeholt werden. Tel.-Nr.: 713456

Zu verschenken: alter funktionsfähiger Samsung-Fernseher 53cm diagonal; Tel. 7979 794

Urlaub in Spanien; moderne FeWo bei Alicante, 2 Minuten zum langen Sandstrand, Internet; frei ab 5. Mai 2020, Tel. 06201/32271

Zvk: Esszimmertisch, 130 x 85 cm, ausziehbar 2 x 60 cm, gt. erh. 5,-, Tel. 3765

Zvk: Unikat, Schiffsnachbau, ganz aus Streichhölzern, 1970 gebaut, 1 m lg., in Glasvitr., sehr schön für Ausstellung und Deko für 1050,-, Tel. 0152-09611500

Zvm: Mö.: 4 ZKB, 2 Balk., Gä.-WC, 90 qm, Keller, Speicher, Garage, 1. OG, MFH, nahe Ortskern, 600,- + NK + KT, keine Tiere, ab 1.7.20, Tel. 3362 AB

Junge Familie sucht 4ZKB in Mörlenbach o. Weiher bis 800,warm. Kleiner Garten wäre toll. Tel.-Nr.: 015161646641

Zvm. Mö.: 4 ZKB, 2 Balk., Gä-WC, 90 gm, Keller, Speicher, Garage, 1.OG, MFH nahe Ortskern, 600,-+NK+Kt., keine Tiere, ab 1.7.20; Tel. 06209-3362

Mutter (27) mit Kind bietet Hilfe im Haushalt oder Garten an. 01739030262

Buchausleihe in der Öffentlichen Bücherei St. Bartholomäus Mörlenbach

Die Bücherei in Mörlenbach/Schlosshofschule bietet den Leserinnen und Lesern in den kommenden Wochen eine etwas andere Ausleihe an, da ein Aussuchen von Medien in den Räumen der Bücherei aufgrund der Corona Pandemie zur Zeit nicht möglich ist.

Über unsere Homepage https://bistummainz.de/buecherei/moerlenbach können Sie sich in den Online Katalog der Bücherei einloggen und Bücher, CD's, Spiele und Tonies aussuchen und per Vormerkung bestellen. Oder schicken Sie einfach eine e-mail mit Ihren Wünschen an st.bartholomaeus.buecherei@t-online.de.

Für Leser mit Smartphone steht unser Online-Katalog auch über die bibkat-App zur Verfügung. Einfach die App BibKat aus dem IOS-AppStore oder dem Google Play Store herunterladen, installieren und los geht's. Die App ist für die Leser kostenlos.

Die Mitarbeiterinnen werden die bis 12.00 Uhr bestellten Medien in einer Tüte bereitlegen, und diese können an der Tür der Bücherei abgeholt werden. Ab Dienstag, 12. 5. 2020 sind die Öffnungzeiten zur Abholung der Bücher wie folgt:

Dienstag 16.00 bis 17.00 Uhr; Mittwoch 16.00 bis 17.00 Uhr Die Rückgabe aller ausgeliehenen Medien ist ebenfalls zu den geänderten Öffnungszeiten möglich. Bitte mit Lesernummer und Namen in einer Tüte abgeben.

Zu Ihrem und unserem Schutz muss der Büchertausch nach strengen Sicherheits/Hygieneregeln erfolgen. Das heißt, Mundschutz für Mitarbeiterinnen und Leser sowie Einhaltung der Abstandsregel. Wir freuen uns auf viele Buchbestellungen. Das Büchereiteam

Terminkalender

15.00 bis 18 Uhr - Kleiderkammer geöffnet 10.00 bis 12 Uhr - Kleiderkammer geöffnet 07.05. 09.05. 14.30 bis 18.30 Uhr - Wochenmarkt auf dem 12.05.

Kerweplatz, hinter dem Feuerwehrhaus in Weiher

14.05

15.00 bis 18 Uhr – Kleiderkammer 15.00 bis 18 Uhr – Kleiderkammer geöffnet 15.05.

14.30 bis 18.30 Uhr – Wochenmarkt auf dem Kerweplatz. 19.05. hinter dem Feuerwehrhaus in Weiher

Notdienste

Unfallrettungsdienst: 112; Krankentransport: Zentrale Leitstelle Bergstr. Tel. 06252/19222

Notruf Polizei: Tel. 110

Notruf Feuerwehr: Tel. 112. Gemeindebrandinsp. Agostin: Tel. 1428 Ruftaxi: Bürner 06209/5550

Caritas-Sozialstation Mörlenbach, Weinheimer Str. 2: Tel. 8279

Serviceteam Odenwald, Weinheimer Str. 7, Tel. 795939 Kreiskrankenhaus Heppenheim: Tel. 06252/7010

Kreiskrankenhaus Weinheim: Tel. 06201/890

Störungsdienst Wasser: 1500

Störungsdienst Strom: 0800-701-8040 Notrufnummer HSE für Gas: 0800 7018080

Sprechstunde des Jugendzentrums jeden Do., 17-18 Uhr Tel. 713017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für das Weschnitztal:

Notdienstzentrale: Die Patienten können bei ihrem Hausarzt die entsprechenden Zeiten und am Wochenende die zentrale Nummer des Bereitschaftsdienstes anrufen: Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

7.5. Odenwald-Apo. Rimb.; 8.5. Johannes-Apo. Mörlenb.; 9.5. Rats-Apo. Mörlenb.; 10.5. Reichenberg-Apo. Reichelsh.; 11.5. Burg-Apo. Lindenf. + Steinach-Apo. Abtst.; 12.5. Post-Apo. Lindenf.; 13.5. Apo. Reichelsheim; 14.5. Kur-Apo. Hammelb.; 15.5. Laurentius-Apo. Wald-Michelb.; 16.5. Neue Apo. Wald-Michelb.; 17.5. Apo. Am Markt Fürth; 18.5. Johannis-Apo. Fürth; 19.5. Nibelungen-Apo. Fürth; 20.5. Leonhardt-Apo. Rimb.;

Sie haben auch die Möglichkeit, im Internet unter www.aponet.de die Notdienst-Apotheken in der unmittelbaren Umgebung (auch Birkenau und Weinheim zu erfahren. Geben Sie einfach die PLZ ein.



Die bibkat-App

Der BVS eOPAC ist auch als bibkat App für Smartphones im iOS-AppStore und im Google Play Store verfügbar. Die App ist im Store über den Suchbegriff "bibkat" einfach zu finden und für die Leser koste











Trotz Corona

Hospizdienst Odenwald weiter im Dienst

Viele Menschen sind derzeit zuhause und in Einrichtungen isoliert aufgrund der Corona- Schutzmaßnahmen. Die Besuchsmöglichkeiten sind im Moment stark eingeschränkt – auch für den Hospizdienst Odenwald.

"Besonders wenn Menschen schwer erkrankt sind, sind sie selbst und die Angehörigen in dieser Zeit häufig ganz auf sich gestellt. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass wir trotzdem weiter für Sie da sind und ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben", betont die Leiterin des Hospizdienstes, Felicia Schöner.

Sie ermuntert Betroffene ausdrücklich, Kontakt mit dem Hospizdienst aufzunehmen, wenn sie Gespräche und Beratung wünschten. "Wir hören zu und werden Ihnen im Rahmen der derzeitigen Möglichkeiten zur Seite stehen. Wir nehmen uns Zeit für das, was Sie bewegt."

Der Hospizdienst ist telefonisch erreichbar unter 06207 948053 oder 0176 68012095 sowie per E-Mail: Hospizdienst.Odenwald@ekhn.

Der Hospizdienst Odenwald ist eine Einrichtung des Evangelischen Dekanats Bergstraße. Er ist im Überwald, Weschnitztal und in Lindenfels aktiv

